

Biotypengruppen

Punktbiotope

- ↑ Solitäräume und Baumgruppen
- Bebaute Gebiete, Verkehrsanlagen und Sonderflächen

Linienbiotope

- Kanäle und Gräben
- Grünlandbrachen und Staudenfluren frischer Standorte
- Laubgebüsch, Feldgehölze, Hecken und Windschutzstreifen
- Alleen und Baumreihen
- Verkehrsflächen

Flächenbiotope

- Quellen; Bäche, Flüsse und Ströme; naturnah
- Röhrichtgesellschaften
- Großseggenwiesen
- wechselfeuchtes Auengrünland; Feuchtwiesen und Flufrasen; wiedervermässertes Grasland
- Frischwiesen, -weiden und Scherrasen
- Grünlandbrachen und Staudenfluren feuchter Standorte
- Grünlandbrachen und Staudenfluren frischer Standorte
- Intensivgrasland
- Laubgebüsch, Feldgehölze
- Moor- und Bruchwälder
- Rodungen; Schneisen; junge Aufforstungen
- naturnahe Laubwälder
- Laubholzforsten
- Laubholzforsten mit Nadelholzanteil
- Nadelholzforsten
- intensiv genutzte Äcker

Kartierungszeitraum: 08/2009 - 08/2014

Weitere Themen

- FFH-Gebiet "Mittlere und Obere Löcknitz" (354)
- Blattschnitt TK 10
- 379 Gebietsnummern

Die Biotope wurden bei der Kartierung nach der BBK-Methode in ihrer gesamten Größe erfasst. Deshalb ist es möglich, dass die kartierten Flächen über die FFH-Gebietsgrenze hinausreichen können. Auch Biotope, die nur teilweise im FFH-Gebiet liegen, werden ebenfalls vollständig auf der Karte dargestellt.

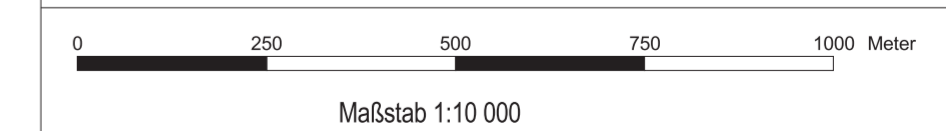
Natura 2000-Managementplanung im BR Flusslandschaft Elbe - Brandenburg



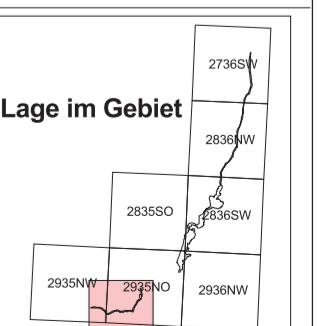
Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und das Land Brandenburg

FFH-Gebiet "Mittlere und Obere Löcknitz" (354), TG Süd

Karte 2: Biotypen



Kartgrundlage: Geobasisdaten: LGB © GeoBasis-DE/LGB, Stand der Daten (2007), LVE 02/09  
 Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe  
 Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80  
 Kartografie: ArcView 3.2, PEP-VIEW, HNE Eberswalde



Bearbeitung: IaG GmbH  
 Stand: 18.06.2015

Auftraggeber:

